

Säulen- apfelbäume



Säulenapfelbäume ("Ballerinas") im Trend!

- Spezielle Baumform: Wuchs eintriebzig, langsam (kurze Internodien); äußerst schlank (ohne längere Seitentriebe), dafür mit sehr vielen Kurztrieben/Fruchtspießen
- Somit: Starke Blüte, zu hoher Behang und ausgeprägte Alternanz (im Folgejahr keine Blüten und Früchte)
→ Ausdünnen überzähliger Jungfrüchte bereits im Juni unumgänglich!
- Veredlungsunterlagen für Garten: MM106, M111
für Terrasse, Balkon mit Kultur in Kübeln: M26, MM106
- Kein Anschnitt der Mittelachse; bis etwa 6. Jahr kaum Schnittmaßnahmen erforderlich; ggf. längere Seitentriebe am Stamm entfernen.
- Baumhöhen ausgepflanzt: Je nach Unterlage und Standort nach 10 Jahren ca. 2,5 bis 3 m; Höhenbegrenzung durch Ableiten nach dem 6./7. Jahr; sinnvoll Mitte August (kaum neue Austriebe)
- Bei Kultur im Kübel: Alle 3 Jahre in ein größeres Gefäß umtopfen.
- Wird oft mit Spindelerziehung auf schwachen Veredlungsunterlagen verwechselt.

Mehrere Säulenäpfel können im Abstand von 50 cm gepflanzt werden.





*sehr hoher Blütenbesatz
(meist jedes zweite Jahr)*



→ zu starker
Behang



→ Fruchtbüschel
vereinzeln

Ausdünnen wegen Alternanz bereits Anfang bis Mitte Juni zwingend erforderlich!



Inzwischen bessere, gesündere Sorten als die Ballerinas ('Waltz', 'Flamenco', 'Polka', 'Bolero' u. a.) vor 30 Jahren.

Heute empfehlenswerte Sorten:

- schorftolerant: 'Rondo', 'Sonate', 'Rhapsodie', 'Arbat', 'Red River', 'Jucunda', 'La Torre', 'Boscolina'
- nicht schorftolerant: 'Starcats' u. a. CATS-Sorten

Hinweise

Bei anderen Baumobstarten – außer den Säulenbirnen 'Decora', 'Condora' und 'Obelisk' – gibt es nur bedingt Säulensorten, sondern lediglich etwas kompakter wachsende Baumformen.

Die sogenannten Säulenkirschen 'Celeste', 'Samba' und 'Sylvia' oder Säulenzwetschgen wie 'Fruca' und 'Pruntop' wachsen wie Spindeln mit längeren Seitentrieben.

Säulensauerkirsche 'Jachim' und Säulenholunder 'Black Tower' wachsen mehrtriebzig und V-förmig.

Beratung und Auskunft

**Montag und Donnerstag 10 bis 12 Uhr
sowie 13 bis 16 Uhr**

Gartentelefon

+49 931 9801-3333

Außer den Telefongebühren entstehen für Sie keine zusätzlichen Kosten.

Online-Informationen

www.lwg.bayern.de/gartenakademie



IMPRESSUM

Herausgeber:

Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG)
An der Steige 15, 97209 Veitshöchheim, Telefon +49 931 9801-0, www.lwg.bayern.de

Bayerische Gartenakademie

bay.gartenakademie@lwg.bayern.de, Fax +49 931 9801-3330

Bildnachweis: © LWG Veitshöchheim

Druck: bonitasprint gmbh, 97080 Würzburg; Stand: September 2021

Gedruckt auf Papier aus nachhaltiger, zertifizierter Waldbewirtschaftung.

© LWG Veitshöchheim, Nachdruck und Vervielfältigung,
auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.